

162
B.10.13

Die ganze Welt in einem Kögenger Laden

Mitglieder des Weltladens setzen sich für faire Arbeitsbedingungen in ärmeren Regionen ein

KÖNGEN (sg) Der Weltladen in Köngen liegt ideal – mitten im Ort in der Hirschstraße und damit gut für die zu erreichen, die mal eben zur Apotheke oder zum Arzt gehen. Und so kommen die Köngenger gerne und schauen sich nach den neuesten Produkten um, die das Weltladen-Team in die Regale geräumt hat.

Vor fünf Jahren wurde der Pachtvertrag für den Laden unterschrieben. Doch der Gedanke, verantwortungsvoll zu leben, existiert in der Gemeinde schon viel länger. „In den 1970er Jahren wurde der Arbeitskreis ‚Neuer Lebensstil‘ gegründet“, erinnert sich Heide Lamparter, die von Anfang an dabei war. Eine Jugendgruppe verkaufte in den 1980er Jahren Kaffee, Tee und Jutetaschen aus dem fairen Handel auf dem Wochenmarkt.

Der Gedanke dahinter: Den Produzenten soll auch bei niedrigeren Marktpreisen ein höheres und verlässlicheres Einkommen als im herkömmlichen Handel ermöglicht werden. Im Jahr 2010 bildete sich eine Aktionsgruppe um Heide Lamparter, die wieder auf dem Wochenmarkt vielseitige Weltladenprodukte anbot, um auf den fairen und partnerschaftlichen Handel aufmerksam zu machen. Die Waren nahmen sie vom Esslinger Weltladen in Kommission. Der Stand war erfolgreich, der Verkauf lief prima. So prima, dass man 2013 beschloss, einen Laden zu mieten. Für einige Mitglieder der Agenda-Gruppe ging damit ein Traum in Erfüllung. Doch es gab auch Bedenken. Stemmt man das? Mit normalen Öff-

nungszeiten? Mit Ehrenamtlichen, die den Verkauf, den Einkauf, die Buchhaltung erledigen? Und wie viel Geld muss überhaupt eingenommen werden, um die monatliche Miete für den Laden bezahlen zu können? „180 Euro am Tag sind notwendig, um die Miete stemmen zu können“, sagt Ev-Marie Lenk, seit einigen Monaten neue Vorsitzende des Vereins „Fair handeln“, der Träger des Weltladens ist.

Fair, ökologisch und nachhaltig – Produkte aus aller Welt

Die Mutigen setzten sich durch, die Gemeinde Köngen gab, über die Ehmann-Stiftung, eine Anschubfinanzierung für den Weltladen, Spenden trugen ebenfalls dazu bei, den Laden mit Ware bestücken zu können. Mittlerweile erwirtschaftet der Laden im Schnitt 350 Euro am Tag. Im Jahr beträgt der Umsatz 100 000 Euro. Dazu kommen 52 000 Euro an Spenden. 43 ehrenamtliche Mitarbeiter sorgen dafür, dass „der Laden läuft“. Und damit ist der Weltladen im beschaulichen Köngen weit erfolgreicher als manches Pendant in der Großstadt. Die Gewinne übrigens werden wieder ausgeschüttet. Zum einen ist es dem Trägerverein natürlich ein Anliegen, mit dem Geld Projekte in aller Welt zu unterstützen. Doch wird der Verein zu reich, verliert er auch seinen Status der Gemeinnützigkeit.

„Die ganze Welt in einem Laden“ lautet das Motto des Weltladens. „Wir sind

ein Fachgeschäft für den fairen Handel und wollen, dass faire Arbeitsbedingungen und faire Bezahlung für gute Arbeit, Unterstützung von ökologischer Landwirtschaft und nachhaltigem Wirtschaften durch unsere Arbeit weltweit unterstützt werden. Dabei sind uns auch die Menschenrechte und die Würde der Produzenten sehr wichtig“, sagt Gerlinde Maier-Lamparter, Mitglied im Verein und Mitarbeiterin im Weltladen.

Zu diesem Konzept passt das Label „Fair Trade Town“, mit dem sich die Gemeinde seit vergangenem Jahr schmücken darf, ganz hervorragend. Doch der Verein „Fair handeln“ und der Weltladen engagieren sich übrigens auch für Menschen in Köngen, bieten Praktikumsplätze an, machen Bildungsangebote, stellen Unterrichtsmaterial für Schulen zur Verfügung, organisieren Veranstaltungen, die über Produzenten Auskunft geben, deren Produkte man im Weltladen kaufen kann.

Morgen Geburtstagsfeier in der Hirschstraße

Am kommenden Freitag, 19. Oktober, feiert der Weltladen Geburtstag. Mit Trommelmusik ab 16.30 Uhr geht es los. Um 16.50 Uhr singen Kinder aus dem Kinderhaus Regenbogen ihr Friedenslied und um 16.55 Uhr fliegen die Luftballons auf dem Stöfflerplatz. Nach dem Festakt wird mit Live-Musik gefeiert. Eine gute Gelegenheit, einfach mal reinzuschauen.